

Wer drum ein schnödes Fastnachts, Spiel
 Des Teufels suchet anzufangen/
 Da Jesus zu den Leiden eingegangen/
 Strebt nie im Ernst darnach das Heyl zu finden;
 Wer gläubt / daß solch ein Mensch zu Christo kom-
 men will?

Unmöglich geht es an/
 Weil Gott im Himmel nichts unreines leiden kan.

ARIA.

Verklär in uns, Herr, deine Leiden,
 Daß wir die Kraft davon verstehn.
 Gib, daß wir alle Sünden meiden,
 Und willig in das Creuze gehn,
 Ergänß in deinem theuren Blute,
 Was uns der Fall vor Schrecken macht,
 So wird Dir auch mit heiligen Muth
 Preiß, Würde, Lob und Danck gebracht.

CHORAL.

O hilf Christe / Gottes Sohn / durch
 dein bitter Leiden / daß wir dir stets unter-
 than all Untugend meiden / deinen Tod und
 sein Ursach fruchtbarlich bedencken / dafür/
 wiewohl arm und schwach dir Danck-Opf-
 fer schencken.



Am Sonntage Invocavit.

I. Petr. V. v. 8.9.

Seyd nüchtern und wachet, denn
 der Teufel
 euer Widersacher, der Teu-
 fel